

PROTOKOLL zur KREISVERSAMMLUNG vom 20. August 2012

Tagesordnung: **Teil A:**

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht über Sportjahr 2011/2012 mit Ausgabe Siegerurkunden
3. Vorschau auf das Sportjahr 2012/2013
4. Abstimmung der Spieltermine Sportjahr 2012/2013
5. Anträge (schriftlich bis Versammlungstag einzureichen)
6. Verschiedenes

Teil B:

1. Kreismeisterschaften 2013
 - a) Termine KM 2013
 - b) Festlegung der Zuteilungen
 - c) Austragungsorte und Aufsichten
 - d) Siegerehrung
2. Bezirksmeisterschaften 2013
 - a) Termine Bezirksmeisterschaften 2013
 - b) Austragungsorte und Aufsichten

TOP A1:

Kreissportwart (KSW) Roland Watzer begrüßte um 19.05 Uhr alle anwesenden Vertreter der Vereine und Einzelklubs des Kreis Erlangen im Sportheim des BSC Erlangen. Entschuldigt hatte sich die SpVgg Erlangen. Anwesend waren alle Vertreter der Einzelklubs aus dem Kreis Erlangen mit Ausnahme von Croatia Herzogenaurach, die jedoch nicht am Spielbetrieb im Kreis Erlangen teilnehmen. Wie in den Vorjahren ist die KV wieder in 2 Hauptpunkte geteilt. Teil A - Sportjahr betrifft alle Klubs Teil B – Kreismeisterschaften 2013 hier werden die Erlanger Einzelklubs vom VES vertreten. Er bat die Vertreter der Einzelklubs des VES, falls Interesse an der Austragung von Kreismeisterschaften besteht, dies rechtzeitig zu melden. Wenn Klubvertreter aus dem Kreis Erlangen zum Teil B nicht mehr anwesend sind, gibt es keine Plätze für die KM 2013 – auch keine Grundzuteilungen. Gegen die vorliegende Tagesordnung gab es keine Einwände.

Bevor mit der offiziellen Tagesordnung fortgefahren wurde, forderte KSW Watzer alle Anwesenden auf, sich zu Ehren unserer verstorbenen Kegelbrüder und –schwestern sich zur Totenehrung von den Plätzen zu erheben. Stellvertretend wurden Konrad Welker vom SC Herzogenaurach und Reinhard Wenk von der SpVgg Erlangen genannt, die sich beide sehr um den Kegelsport in ihren Klubs verdient gemacht haben.

TOP A2:

Im abgelaufenen Sportjahr 2011/2012 gab es im Kreis Erlangen bei der Abwicklung der Punkterunde keine nennenswerten Probleme. Bedauerlich seien allerdings die vielen Abmeldungen von Mannschaften und der drastische Mitgliederrückgang. Dieser negative Trend mit Rückgang der Mannschaften, das im BSKV schon seit einigen Jahren bemerkbar ist, hat jetzt auch den Kreis Erlangen voll erwischt und zwingt uns evtl. auch zum Umdenken

im Kreisspielbetrieb. So mussten auch im abgelaufenen Sportjahr wegen Spielermangel 3 Mannschaften zurückgezogen werden. BSC Erlangen II (C-Klasse), SpVgg Erlangen II und TV 1848 Erlangen II (D-Klasse).

Ansonsten wurden die Spielergebnisse und Tabellen wöchentlich per E-Mail an die Klubs verschickt und von Simon Stengel auf der Homepage veröffentlicht.

Ohne nennenswerte Probleme verliefen auch die Kreismeisterschaften 2012, wobei von einer zentralen Siegerehrung weggegangen wurde. Die Siegerehrungen auf den jeweiligen Bahnanlagen nach Abschluss der Endläufe haben sich bewährt, da man nur so einen Großteil der Sieger auch persönlich ehren kann. In manchen Disziplinen wie z.B. Juniorinnen und Seniorinnen B haben wir jetzt schon große Probleme, die Anzahl der Teilnehmer zum Bezirk auch bei den Kreismeisterschaften zu stellen.

Unerfreulich sind immer wieder die kurzfristigen Abmeldungen, da es fast nicht möglich ist, auf die schnelle noch einen Nachrücker zu bekommen. Der Kreis verliert durch nicht wahrgenommene Startrechte immer wieder Startplätze beim Bezirk. Besonders unerfreulich sind die unentschuldigten Nichtantritte, die gem. Beschluss SAS MFR eine Sperre für die Meisterschaften im Folgejahr nach sich ziehen. Für den Kreis Erlangen wurden für folgende Aktive Sperren für Einzelmeisterschaften 2013 ausgesprochen:

- Juliana Fietsch FC Großdechsendorf
- Thomas Neuper TSV Neuhaus

Es gab jedoch auch einige sehr erfreuliche Ergebnisse auf Bezirks- / Bayerischer- und Bundesebene. Bei den Einzelmeisterschaften holten sich Nadine Scholten (Erlangen) bei den Frauen, Heiko Gumbrecht (Erlangen) bei den Männern und Theo Reinhardt (Höchststadt) bei den Seniorinnen A den Bezirksmeistertitel. Vizemeistertitel sicherten sich Petra Leppig (Erlangen) bei den Seniorinnen A und Adelheid Bittner (Erlangen) bei den Seniorinnen B. Einen Dreifacherfolg gab es auch bei dem Senioren Mannschaftsmeisterschaften durch den Verein Erlangen. Die Seniorinnen holten sich sogar den Vizemeistertitel bei den bayerischen Meisterschaften.

Alle Ergebnisse, die Aktive und Mannschaften aus dem Kreis Erlangen auf Bezirks- und höheren Meisterschaften erreichten, sind im neuen Berichtsheft 2011 / 2012 des Bezirk Mittelfranken nachzulesen. Diese Dokumentation wird im Anschluss an TOP A7 an interessierte Sportkameraden zu einer Unkostenpauschale von Euro 3,50 zum Verkauf angeboten.

An die jeweils 3 erstplacierten Mannschaften der Erlanger Kreisklassen und Bezirksligen wurden Siegerurkunden ausgehändigt. Für die beiden E-Klassen wurden nur die Siegermannschaften geehrt.

TOP A3:

KSW Watzer berichtete, über die Umfrage zum Spielsystem, die der BSKV an alle Klubs verschickt hat. Das Ergebnis wurde beim BSKV-SAS vorgestellt, nachdem lange Zeit um die Umfrageergebnisse von der Geschäftsstelle nicht zu erfahren war. Obwohl MFR mit 70% gegen das 200 Kugelspiel abgestimmt hat, gab es neben UFR und SCHW nur noch 2 Bezirke, die sich mehrheitlich gegen die 200 Kugeln ausgesprochen hatten. Nach demokratischen Grundsätzen ergab sich mit 60,8 % jedoch eine klare Mehrheit, die an den 200 Kugeln festhalten will. Deswegen gibt es hierzu keine Änderung. Die einzige Veränderung, die sich

bereits nach dem Sportjahr 2010/2011 ergeben wird, ist die Reduzierung der Ligenstärke auf Landes- und Bezirksebene von 12 auf 10 Mannschaften pro Liga.

TOP A4:

KSW Watzer berichtete, dass der DOSB dem DKB die Zuschüsse für Teilnahme an Weltmeisterschaften gestrichen hat, da nicht mindestens 20 Nationen teilnehmen. Deswegen wird es zu einer Beitragserhöhung kommen, da ca. 100.000 € fehlen. Ab 01.01.2011 werden die Beiträge für Erwachsene um 2,50 € angehoben (0,50 DKB, 1,00 DKBC und 1,00 BSKV), KSW Watzer denkt, dass dies dem Mitgliederrückgang evtl. wieder Vorschub leistet, da jetzt viele Vereine / Klubs ihre Mitgliederlisten durchforsten werden. Die Beschlüsse aus dem BSKV-SAS wurden einzeln vorgetragen und können in der Anlage 1 „News 2010/2011“ nachgelesen werden.

Auch die Beschlüsse des Bezirks-SAS vom 02.07.2010 wurden erläutert

- Reduzierung der Ligenstärke auch auf Bezirksebene von 12 auf 10 Mannschaften pro Liga nach dem Sportjahr 2010/2011. Achtung es wird deswegen zu vermehrten Abstiegen kommen, da der Abstieg gleitend ist und aus den höheren Ligen auch mehr Absteiger kommen werden. Man sollte hier ein besonderes Augenmerk darauf haben und nicht dann überrascht reagieren.
- Ab dem Sportjahr 2011/2012 wird im Bezirk MFR das Spiel über 2 Bahnen während der Woche nicht mehr gestattet (nur noch Samstag/Sonntag!)
- Für die Saison 2010 / 2011 musste der BSKV-AB bereits Rechnung getragen werden, da hierin geregelt wurde, dass die obersten Bezirksligen nicht mehr unter der Woche spielen dürfen. Der Spielplan der Bezirksliga Damen musste hier geändert werden, worauf eine der betroffenen Mannschaften gleich abgemeldet wurde.

Durch 4 Abmeldungen und eine Neuanmeldung am 17.08.2010 gab es für das neue Sportjahr Änderungen in der Zusammensetzung der Kreisklassen. Da die Abmeldungen hauptsächlich die B- und C-Klasse Herren betroffen haben, werden diese Klassen mit nur 8 Mannschaften in die Runde starten. Durch die Neuanmeldung am 17.08.2010 konnten für die E-Klasse doch noch vier 4er-Mannschaften gemeldet werden, die eine Doppelrunde spielen werden. In den beiden Damenklassen werden 9 bzw. 7 Mannschaften spielen.

Es werden im Sportjahr 2010 / 2011 49 Herren- und 16 Damentteams auf Punktejagd im Kreis Erlangen gehen.

Bitte die Anschriftenliste prüfen, ob die Ansprechpartner und vor allen Dingen die Telefonnummern und E-Mail-Adressen passen.

TOP A5:

Die vorläufigen Spielpläne wurden am 19.08. per E-Mail an alle Klubs geschickt und von Simon Stengel ins Internet gestellt. KSW Watzer gab bekannt, dass wie in der Einladung und der Tagesordnung mitgeteilt, in der Versammlung keine Änderungen der Vorab-Terminpläne erfolgen. Die Änderungen mit den beteiligten Mannschaften abstimmen und melden, damit diese eingearbeitet werden können, und zum 05.09.2010 die aktualisierten Kreisklassen-Spielpläne mit Vor-/Rückrunde per E-Mail verschickt werden können.

KSW Watzer erläuterte, dass aufgrund des Beschlusses des MFR-SAS, die Regelung des Spielsystems der Kreisklassen den Kreisen überlassen wurde, Nachdem es im letzten Jahr eine längere Diskussion wegen der Kreisklasse Damen gab, evtl. gemischte Mannschaften zuzulassen, wurde damals einstimmig beschlossen, an dem bisherigen Spielsystem festzuhalten. Diese Diskussion wurde auch in diesem Jahr mit dem gleichen Ergebnis geführt.

D.h. gemischte Mannschaften haben auch im kommenden Sportjahr im Kreis Erlangen keine Berechtigung am Spielbetrieb der Kreisklasse teilzunehmen.

TOP A6:

Bis zum Versammlungstag ging nur ein schriftlicher Antrag vom FC Stöckach ein. Der Antragsteller beantragte, dass man gemischten Mannschaften die Möglichkeit geben sollte, auch über die D-Klasse hinaus aufsteigen zu können. KSW Watzer unterstützte diesen Antrag gerade im Hinblick auf die gegenwärtige Situation, dass man in den oberen Kreisklassen heute schon Probleme hat, wegen fehlenden Herren-Mannschaften einen vernünftigen Spielbetrieb auf die Beine zu stellen. Auch den Mitgliederschwund muss man hier mit einkalkulieren, sodass es immer häufiger kommen wird, das auf gemischte Mannschaften umgestiegen wird. Er schlug vor, dass man den gemischten Mannschaften einen Aufstieg bis in die B-Klasse ermöglichen sollte. Nach kurzer Diskussion wurde dieser Lösung einstimmig zugestimmt.

Dringlichkeitsanträge aus der Versammlung gab es keine.

TOP A7:

KSW Watzer bemerkte nochmals, dass sich die Vertreter der Erlanger Einzelklubs jetzt noch für die Austragung von Kreismeisterschaften bewerben können. Es kamen leider keine Bewerbungen aus der Versammlung.

KSRW Klaus Dittkuhn gab bekannt, dass die Kreisschiedsrichterversammlung am Freitag, den 07.09.2011 um 19.00 Uhr im Sportheim des SC Eltersdorf stattfindet.

KSW Watzer dankte für die rege Mitarbeit, schloss den Teil A der Tagesordnung. Es wurden auch die Berichtshefte „Alles auf einen Blick“ des Bezirk Mittelfranken an Interessierte zum Verkauf angeboten.

TOP B1a:

Turnusmäßig waren in diesem Jahr die Kreisfunktionäre neu oder wiederzuwählen. Für den Kreis Erlangen bedeutet das, dass der Kreissportwart zu wählen war, da die Wahl des Kreisschiedsrichterwart von den Schiedsrichtern vollzogen wird. Für den Wahlausschuss wurden Kreisschiedsrichterwart Klaus Dittkuhn und XXXX vorgeschlagen.

TOP B1b:

Kreissportwart Roland Watzer wurde einstimmig entlastet.

TOP B1c:

Für den Kreissportwart wurde wieder Roland Watzer vorgeschlagen. Es gab keinem weiteren Kandidaten. Roland Watzer wurde einstimmig wiedergewählt und nahm das Amt an.

TOP B2a:

Es wurde beschlossen die Jugenddisziplin und die Erwachsenenenddisziplin zu trennen, da viele Aktive als Betreuer bei der Jugend im Einsatz sind.

Folgender Termin für die Kreismeisterschaften 2012 wurde festgelegt:

28./29.01.2012 Einzelmeisterschaften 2012 für alle Jugendklassen

10./11.03.2012 Einzelmeisterschaften 2012 für alle Erwachsenenklassen

TOP B2b:

Die genauen Zuteilungen in den einzelnen Disziplinen entnehmen Sie bitte der **Anlage – 2** - zu diesem Protokoll.

Sollten Startplätze nicht wahrgenommen werden, bitte sofort bei Kreissportwart - Roland Watzer melden, damit evtl. noch Ersatz gefunden werden kann!

Die Termine für die Tandem-Wettbewerbe und die Austragungsorte werden Anfang 2012 separat ausgeschrieben.

TOP B2c:

Die Austragungsorte und die Aufsichten können Sie ebenfalls der **Anlage – 2** - entnehmen!

TOP B2d:

Nach längerer Diskussion wurde beschlossen, dass 2012 keine zentrale Siegerehrung mehr stattfindet, da von den Kreismeistern eh die meisten zu dieser nicht anwesend sind. Die Siegerehrungen werden direkt nach den Endläufen auf den jeweiligen Bahnanlagen veranstaltet.

KSW Roland Watzer dankte für die kooperative Mitarbeit, wünschte allen einen guten Nachhauseweg, für das Sportjahr 2011 / 2012 viel Erfolg und schloß um 21.35 Uhr die Kreisversammlung mit dem Sportgruß " Gut Holz ".

gez. Roland Watzer, Kreissportwart Erlg.

Anlagen